Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2002)

Heft: 1

Artikel: Kollektivversicherungen - ein neues Angebot des Spitex Verbandes

Schweiz

Autor: Zuberbühler, Hannes

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-822803

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kollektivversicherungen – ein neues Angebot des Spitex Verbandes Schweiz

Jede Spitex-Organisation braucht Versicherungen: Haftpflicht, Mobiliar, Unfall usw. In der Regel schliesst jeder Betrieb ganz individuelle Versicherungsverträge ab. Treten die Spitex-Betriebe aber geschlossen auf und schliessen gemeinsam Versicherungen ab, können sie interessante Konditionen aushandeln.

(ZU) Rund 800 Spitex-Betriebe in der Schweiz beschäftigen gut 27'000 Personen und bezahlen im Jahr gegen 700 Millionen Franken Lohnkosten. Diese Zahlen lassen ermessen, dass die Spitex als Branche für die Versicherungen eine interessante Kundin ist. Das haben einige Spitex-Kantonalverbände schon früh erkannt. So bietet der St. Galler Kantonalverband seinen Mitgliedern eine kollektive Krankentaggeldversicherung mit günstigen Konditionen

Spitex-Betriebe des Kantons Baselland können sich über die Vermittlung ihres Verbandes einer kollektiven Unfall-, Betriebshaftpflicht- und Krankentaggeldversicherung anschliessen. Der Spitex Verband Bern hat für seine Mitglieder einen professionellen Versicherungsberatungsdienst eingerichtet.

Grosses Interesse

Eine Umfrage unter den Spitex-Betrieben des Kantons Zürich ergab, dass von den rund 100 Betrieben, die antworteten, etwas mehr als die Hälfte an einem Kollektiv-Versicherungsangebot interessiert ist; die andere Hälfte (47%) sieht keinen Bedarf für ein solches Angebot. Am meisten gefragt ist ein Angebot für eine (kollektive) Krankentaggeldversicherung (69%), gefolgt von Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung, Auto-Versicherung und schliesslich der Mobiliarversicherung. Vereinzelt wurde eine kollektive Lösung bei der Pensionskasse vorgeschlagen. Die überwiegende Mehrheit der Antwortenden möchte, dass die Spitex-Verbände mit einer grossen Versicherungsgesellschaft eine Rahmenvereinbarung abschliessen. Für die andere Lösung - eine von

den Spitex-Verbänden beauftragte Beratungsfirma berät die Spitex-Betriebe – entschieden sich nur 13% der Antwortenden.

Branchen-Versicherung

Der Spitex Verband Schweiz hat einen Versicherungsbroker beauftragt, eine Spitex-Branchenlösung im Versicherungsbereich zu evaluieren. In einem ersten Schritt hat dieser Broker nun mit einer grossen Versicherungsgesellschaft einen Rahmenvertrag für die obligatorische Unfallversicherung und für die Krankentaggeldversicherung abgeschlossen. Spitex-Organisationen, die ihre Unfallversicherung bei dieser Gesellschaft abschliessen, können von tieferen Verwaltungskosten profitieren. Bei der Krankentaggeldversicherung offeriert diese Versicherung deutlich tiefere Prämiensätze.

Interessierte Spitex-Organisationen kontaktieren direkt den Berater des Spitex Verbandes Schweiz, Heinz Erdin, Ruckli & Zimmermann Versicherungsbroker, Ibelweg 18a, Postfach, 6303 Zug, Telefon 041 767 40 80, Telefax 041 767 40 88, E-Mail heinz.erdin@rzbrokers.ch.

EDV und Ad

Der Rückgang ehrenamtlicher Arbeit, aber auch
die rasante Entwicklung
im EDV-Bereich sind zwei
Gründe, warum sich Spitex-Organisationen überlegen, einzelne Bereiche
der EDV und der Administration auszulagern.
Nachfolgend berichten
zwei Vereine von ihren
Erfahrungen.

(ks) Die Hauptaufgabe der Spitex besteht in der Pflege und Unterstützung kranker und hilfsbedürftiger Menschen. Hinter diesen Leistungen verbirgt sich jedoch einiges an administrativem Aufwand. Moderne EDV-Anlagen sind ein Muss. «Bei der Umstellung unserer Software auf die neuste Version ergab sich, dass auch unsere Computer-Anlage den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprach», sagt Rösli Hofstetter, Präsidentin des Spitex-Vereins Affoltern a.A./ Aeugst a.A./Hedingen. Bei Suche nach neuen Einrichtun gen stiess der Verein auf die Möglichkeit des «Server based

Individuelle Planungssysteme

- Persönliche Beratung
- Zeitsparende, übersichtliche Einsatzplanungen für Krankenpflege / Hauspflege / Haushilfe
- magnethaftende Schreibtafeln

KEROD

Planungen

Max Keller

Hintere Grundstrasse 22 Postfach 8320 Fehraltorf Telefon 01 955 12 88 Fax 01 955 01 00

Natel 079 422 22 50 E-Mail kerod@bluewin.ch Internet www.kerod.ch

